



Media Markt Masterplan

Fortgeschrittene Anfänger (A2)

Jahr: 2014

Länge: 0:40 Minuten

Media Markt

Masterplan

Szene 1

Emma: Wer in meinem Alter etwas wirklich haben möchte, der braucht einen Plan.
Phase 1: Zermürbung des Gegners.

Szene 2

Emma: Mama, krieg` ich ein neues Handy? Krieg` ich ein neues Handy? Krieg` ich ein neues Handy?
Krieg` ich ein neues Handy?
Mutter: Emma, es reicht! Rede mit deinem Vater.

Szene 3

Emma: Phase 2: Die kleine Prinzessin.

Szene 4

Ohne Worte

Szene 5

Emma: Phase 3: Umgekehrte Psychologie.

Szene 6

Emma: Papa, mir reicht mein altes Handy. Es ist zwar schon fast kaputt, aber was soll mir unterwegs schon groß passieren?

Klappt jedes Mal.

Off: Wer will, der kriegt.
Im Markt. Im Netz. Jederzeit.

Emma: Media Markt. Ich bin doch nicht blöd.

Vor dem Sehen

1. Wisst ihr, welche Produkte man bei „Media Markt“ kaufen kann? Erstellt in Partnerarbeit eine MindMap! Dabei könnt ihr diese Kategorien übernehmen:



(Küchengeräte noch unterteilbar in „Kaffee & Tee“ und „Backen & Kochen“)

2. Was wünscht ihr euch zu eurem nächsten Geburtstag oder zum nächsten Fest? Sammelt alle Dinge an der Tafel.

Beim Sehen

3. Schaut euch das Video (ohne Ton!) an und kreuzt an, welche elektronischen Gegenstände ihr im Video seht:



© Wikimedia Commons



© Wikimedia Commons



© Wikimedia Commons

- | | | | |
|--|---------------------------------------|---------------------------------------|---|
| <input type="checkbox"/> Mixer | <input type="checkbox"/> Kopfhörer | <input type="checkbox"/> Uhr | <input type="checkbox"/> Computer |
| <input type="checkbox"/> Telefon | <input type="checkbox"/> Musik-Anlage | <input type="checkbox"/> Handy | <input type="checkbox"/> Taschenrechner |
| <input type="checkbox"/> Fernbedienung | <input type="checkbox"/> Kamera | <input type="checkbox"/> Taschenlampe | <input type="checkbox"/> Herd |
| <input type="checkbox"/> Kühlschrank | <input type="checkbox"/> Lampe | | |

4. Schreibt auf, welche Personen im Video vorkommen und in welcher Beziehung sie zueinander stehen. Findet zu jeder Person mindestens vier Adjektive. Benutzen könnt ihr folgende Wörter:

lieb — clever — wütend — müde — lustig — erschrocken — altklug — zufrieden — ratlos —
fröhlich — genervt — kleinlaut — traurig — gemütlich — verwöhnt — aufgeweckt — ärgerlich

—aber sicher fallen euch noch viel mehr ein!



© Media Markt



© Media Markt



© Media Markt

5. Schaut euch nun den Werbespot noch einmal mit Ton an.
a. Vervollständigt dabei die Lücken und unterstreicht auch die Wörter, die ihr nicht kennt. Anschließend könnt ihr gemeinsam in der Klasse Fragen klären.

Szene 1

Emma: Wer in meinem Alter etwas wirklich haben möchte, der braucht einen _____.
Phase 1: Zermürbung des _____.

Szene 2

Emma: Mama, krieg` ich ein neues _____? (4 mal Wiederholung)
Mutter: Emma, es reicht! Rede mit deinem Vater.

Szene 3

Emma: Phase 2: Die _____ Prinzessin.

Szene 4

Ohne Worte

Szene 5

Emma: Phase 3: Umgekehrte _____.

Szene 6

Emma: Papa, mir reicht mein altes Handy. Es ist zwar schon fast _____,
aber was soll mir _____ schon groß passieren?
Klappt jedes _____.

Off: _____ will, der _____.
Im Markt. Im Netz. Jederzeit.

Emma: Mediamarkt. Ich bin doch nicht _____.

- b. Habt ihr den Plan des Mädchens verstanden? Beschreibt in eigenen Worten, was ihr unter den einzelnen Phasen versteht:

Phase 1: _____	Phase 2: Die _____	Phase 3: Umgekehrte _____
des Gegners	Prinzessin	

6. Findet in Partnerarbeit die gegenteilige(n) Bedeutung(en) zu den folgenden Adjektiven, Verben und Nomen. Vergleicht eure Ergebnisse anschließend mit anderen Gruppen und ergänzt eure Lösungen.

Bsp.

Eltern - Kind(er)
planlos (sein) - systematisch (sein), methodisch (vorgehen)

alt - _____
mutig - _____
Gegner - _____
blöd - _____
Streit - _____
raffiniert - _____
sich ärgern - _____
gegensätzlich - _____
jmd. täuschen - _____

7. Sagt eure Meinung: Wie findet ihr den Slogan „Ich bin doch nicht blöd!“?
Was glaubt ihr, warum Media Markt diesen Slogan gewählt hat?
Was soll er ausdrücken und wen soll er ansprechen?
Passt er eurer Meinung nach zu dem Werbespot?
Diskutiert in der Klasse!

Nach dem Sehen:

8. Überlegt euch zu zweit einen anderen Slogan zu dem Spot.
Sammelt alle Vorschläge an der Tafel und stimmt anschließend ab, welcher euch am besten gefällt.
9. Denkt euch einen eigenen 3-Phasen-Plan aus, um einen gewünschten Gegenstand zu bekommen. Dreht dazu ein eigenes Video in einer kleinen Gruppe oder schreibt einen eigenen Dialog.

Fakultativ erweiterbar:

10. Spiel für den Unterricht:
Verschiedene Vokabeln aus dem elektronischen und technischen Bereich werden auf Kärtchen geschrieben.
Nachdem die Schüler in Gruppen aufgeteilt wurden, zieht immer ein Schüler einer Gruppe eine Karte und erklärt, zeichnet oder stellt den aufgeschriebenen Begriff pantomimisch dar. Ein Würfel bestimmt die Aktivität (Augen 1 + 2: erklären; 3 + 4: zeichnen, 5 + 6: Pantomime).
Alle dürfen raten. Gewonnen hat die Gruppe, die die meisten Begriffe erraten hat.
11. Schreibt in Partnerarbeit einen einfachen Dialog (keinen 3-Phasen-Plan), in dem ihr versucht, eure Eltern, Freunde oder Lehrer mit rhetorischen Mitteln von einer Sache zu überzeugen.
Es kann sich dabei um einen Gegenstand, eine Party oder eine grundsätzliche Meinung handeln.
Versucht dabei, den gewünschten Gegenstand besonders ansprechend zu beschreiben und überlegt euch auch die Gegenargumente.

Verwendet auch Vergleiche!

Folgende Redewendungen können euch dabei helfen:

Redemittel

Diese/s/r... ist besonders gut/hilfreich, durch...

Mir ist das sehr wichtig, weil...

Ich finde... besonders schön, durch...

Dieses Handy/Computer ist besser als das/der andere, da...

Das Design von... ist einfacher zu verstehen als...

1. Welche Produkte kann man bei Media Markt kaufen?

Unterhaltung: Fernseher, Musikanlage, Handy, I-Pod, Computer, CDs, Mp3-Musik, Kamera, Musikboxen, Bildschirm...

Küchengeräte: Spülmaschine, Mixer, Milchaufschäumer, Kaffeemaschine, Saftpresse, Herd, Backofen, Mikrowelle, Pfanne, Dunstabzugshaube, Kühlschrank, Gefrierschrank, Gefrierbox, Wasserkocher, Toaster, Sandwichmaker...

Zubehör: Aufladegerät, Kabel, USB-Stick, Kopfhörer, Laptop/Handy-Hülle, Maus (Computer), Festplatte, Staubsauger, Babyphon, Glühbirne, Taschenlampe, Rauchmelder, Uhr, Batterie...

Weitere mögliche Kategorien:

Badezimmer: Waschmaschine, Trockner, elektrische Zahnbürste, Bügeleisen...

Outdoor & Garten: Grill, Rasenmäher, Außenlampe, Heizstrahler

USW.

Hier gibt es keine Lösungen, die Mindmaps können sehr individuell sein und den unterschiedlichsten Kategorien angehören! Auch können viele Wörter mehrfach auftreten und unterschiedlichen Kategorien angehören, bzw. miteinander und untereinander verbunden sein!

3. Schaut euch das Video (ohne Ton!) an und kreuzt an, welche elektronischen Gegenstände ihr im Video seht:

- | | | | |
|---|---|--|--|
| <input checked="" type="checkbox"/> Mixer | <input type="checkbox"/> Kopfhörer | <input checked="" type="checkbox"/> Uhr | <input type="checkbox"/> Computer |
| <input type="checkbox"/> Telefon | <input type="checkbox"/> Musik-Anlage | <input checked="" type="checkbox"/> Handy | <input type="checkbox"/> Taschenrechner |
| <input type="checkbox"/> Fernbedienung | <input type="checkbox"/> Kamera | <input checked="" type="checkbox"/> Taschenlampe | <input checked="" type="checkbox"/> Herd |
| <input type="checkbox"/> Kühlschrank | <input checked="" type="checkbox"/> Lampe | | |

4. Schreibt auf, welche Personen im Video vorkommen und in welcher Beziehung sie zueinander stehen. Findet zu jeder Person mindestens fünf Adjektive.

- Mädchen/Emma/Tochter: aufgeweckt, klug, raffiniert, verwöhnt, lustig
- Mutter: ärgerlich, genervt, müde, ratlos
- Vater: zufrieden, gemütlich, erschrocken, nett

5. Schaut euch nun den Werbespot noch einmal mit Ton an.

- Vervollständigt dabei die Lücken und unterstreicht auch die Wörter, die ihr nicht kennt. Anschließend könnt ihr gemeinsam in der Klasse Fragen klären.

s. Text am Anfang

- Habt ihr den Plan des Mädchens verstanden? Beschreibt in eigenen Worten, was ihr unter den einzelnen Phasen versteht:

Mögliche Erklärungen:

1. Zermürbung des Gegners: Das Mädchen nervt die Mutter so lange, bis diese aufgibt und die Tochter zum Vater schickt.
2. Die kleine Prinzessin: Das Mädchen ist besonders lieb zu ihrem Vater.
3. Umgekehrte Psychologie: Das Mädchen sagt das Gegenteil von dem, was es eigentlich will. Dabei sagt es indirekt ein Argument, warum es ein Handy braucht.

Auch hier gibt es keine Lösungen.

6. Findet in Partnerarbeit die gegenteilige(n) Bedeutung(en) zu den folgenden Adjektiven, Verben und Nomen. Vergleicht eure Ergebnisse anschließend mit anderen Gruppen und ergänzt eure Lösungen.

alt	-	jung, neu, jugendlich, modern
mutig	-	ängstlich, schüchtern, feige
Gegner	-	Freund, Verbündeter
blöd	-	schlau, klug, clever, raffiniert, unliebenswert...
Streit	-	Versöhnung, Friede
raffiniert	-	blöd, dumm, ungeschickt
sich ärgern	-	sich freuen, zufrieden sein
gegensätzlich	-	gleich, synonym
jmd. täuschen	-	jmd. die Wahrheit sagen, ehrlich sein